

Firma:	Noch GmbH & Co. KG		
Produkt-Nummer:	60872	Handelsname:	Wassereffekte
Druckdatum:	27.10.2015	überarbeitet am:	27.10.2015
			Seite: 01 - 04

01 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:

Handelsname:	Wassereffekte
Firmenname:	Noch GmbH & Co. KG
Straße:	Lindauerstr. 49
Nat.-Kenn./PLZ/Ort:	D-88239 Wangen im Allgäu
Telefon/Telefax:	Tel. 0 75 22/ 9780-0 – Fax 0 75 22/ 9780-80
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:	0761 – 19240 Deutschland 0043 - 14064343 Österreich 145 Tox INFO Suisse

02 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

nicht anwendbar

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

nicht anwendbar

Ergänzende Gefahrenmerkmale(EU)

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

03 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gemische

Produktbeschreibung / Chemische Charakterisierung

Beschreibung: wässrige Dispersion

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

nicht anwendbar

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

nicht anwendbar

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

04 Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Betroffenen ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Löschmittel

Das Produkt selbst brennt nicht.

Geeignete Löschmittel

Nicht anwendbar

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Nicht anwendbar

o Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch.

Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

o Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Atemschutzgerät bereit halten.

Zusätzliche Hinweise

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

- 06 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:**
Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
 Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.
Umweltschutzmassnahmen
 Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
 Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13).
 Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.
Verweis auf andere Abschnitte
 Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.
- 07 Handhabung und Lagerung:**
Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang
 Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Anforderungen an Lagerräume und Behälter
 Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen
 In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 5 °C und 25 °C lagern. Vor Sonnenbestrahlung schützen.
 Hinweise auf dem Etikett beachten.
 Schützen gegen: Frost
Spezifische Endanwendungen
 Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.
- 08 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:**
Zu überwachende Parameter
Arbeitsplatzgrenzwerte:
 n.a.
Begrenzung und Überwachung der Exposition
Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz
Atemschutz
 Nicht anwendbar.
Handschutz
 Für längeren oder wiederholten Umgang ist zu verwenden das Handschuhmaterial:
 PVC (Polyvinylchlorid)Empfohlene Handschuhfabrikate DIN EN 374
 Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen.
 Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.
Augenschutz
 Bei Spritzgefahr dicht schliessende Schutzbrille tragen.
Körperschutz
 Nicht anwendbar.
Schutzmassnahmen
 Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltpexposition
 Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe Kapitel 7.
 Es sind keine darüber hinausgehenden Massnahmen erforderlich.
- 09 Physikalische und chemische Eigenschaften:**
Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Erscheinungsbild:
Aggregatzustand: flüssig
Farbe: siehe Etikett
Geruch: charakteristisch
Sicherheitsrelevante Basisdaten **Einheit**
Flammpunkt: Nicht anwendbar
Dampfdruck bei 20 °C: n.a.
Dichte bei 20 °C: 1,05 g/cm³
Wasserlöslichkeit (g/L): mischbar
pH-Wert bei 20 °C: -
Viskosität bei °C: 150-160dPas/Sp2/20°C
Festkörpergehalt (%): 48,80 Gew-%
Lösemittelgehalt:
Organische Lösemittel: 1 Gew-%
Wasser: 50 Gew-%
VOC-Wert (in g/L) ISO 11890-2: 11,505
Sonstige Angaben:

10 Stabilität und Reaktivität:**Reaktivität****Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

Weitere Informationen über sachgemässe Lagerung: siehe Kapitel 7.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht anwendbar.

Zu vermeidende Bedingungen

Nicht anwendbar.

Unverträgliche Materialien

Nicht anwendbar.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen, z.B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide.

11 Angaben zur Toxologie:

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es gibt keine Daten über die Zubereitung selbst.

Angaben zu toxikologischen Wirkungen**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Sonstige Beobachtungen:

Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäss CLP.

Bemerkung

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden

12 Umweltbezogene Angaben:**Gesamtbeurteilung**

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

Langzeit Ökotoxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Persistenz und Abbaubarkeit

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Bioakkumulationspotenzial

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Mobilität im Boden

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Andere schädliche Wirkungen

Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

13 Hinweise zur Entsorgung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15.):**Verfahren der Abfallbehandlung****Sachgerechte Entsorgung / Produkt****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Entsorgung gemäss EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG

über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäss EAKV

080111 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Verpackung**Empfehlung**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Nicht ordnungsgemäss entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

14 Angaben zum Transport:

Dieses Gemisch ist nach den internationalen Transportvorschriften (ADR/RID, IMDG, ICAO/IATA) nicht als gefährlich eingestuft.

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

UN-Nummer n.a.

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Transportgefahrenklassen n.a.

Verpackungsgruppe n.a.

Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) n.a.

Marine pollutant n.a.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8

Weitere Angaben

Landtransport (ADR/RID)

Tunnelbeschränkungscode

Seeschifftransport (IMDG)

EmS-Nr. n.a.

Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code

nicht anwendbar

15 Rechtsvorschriften:

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Vorschriften

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

VOC-Wert (in g/L) ISO 11890-2: 11,505

Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Wassergefährdungsklasse (WGK)

1

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

n.a.

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe

Insgesamt dürfen folgende Werte im Abgas

Massenstrom : 0,50 kg/h

oder

Massenkonzentration : 50 mg/m³

nicht überschritten werden.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR)

Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

16 Sonstige Hinweise:

Der Inhalt dieses Sicherheitsdatenblattes entspricht unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügt der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Die Angaben sind erforderlich nach Paragraph 14 der Gefahrstoffverordnung vom 26.10.93.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, wurden dem jeweils letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.